Alle Mitglieder der Projektgruppe Systementwurf waren anwesend.

Feststellung: Große Mohrenköpfe erfreuten sich großer Beliebtheit!

Am Anfang wurde der erste Teile der gebundenen Sammlungen der Vorträge verteilt und zwei Statements gegeben:

1. Es ist eine Adapterkarte für die Sun vorhanden, um die hardwaremäßige Simulation zu ermöglichen.

2. Es ist noch nicht geklärt, ob ein 601-Prozessorboard zur Verfügung stehen wird.

Dann wurden die P30-Skripte besprochen, bei denen folgende Punkte noch bearbeitet werden müssen:

Interface:
- Folie für Schaltung (Abb. 3): D(13) muß zum Datenbus laufen!
- Das Anhalten der Integer-Unit bedingt auch ein Anhalten des D(13)-Schieberegisters
- Daraus ergibt sich die Frage nach der Erkennbarkeit des Status der IU
- Das Konzept für die Umschaltmimik muß nochmal überarbeitet werden
- Punkt 4.2.1: Die Befehlsformate sind noch zu definieren
- Die Schnittstelle zum Rechenkern ist noch zu klären

Rechenkern:
- Es sind noch leichte allgemeine Änderungen sind nötig

Benutzerinterface: (nicht besprochen, aber akzeptiert)

Betriebssystem:
- Punkt 3.2: Punkt 1 muß deutlicher formuliert werden
- Das gesamte Skript muß klarer formuliert werden

Insgesamt wurden alle P30-Skripte akzeptiert. Lediglich die o.g. Nacharbeiten sind noch auszuführen.

Damit ist die P30-Phase beendet.

Es folgt eine Neuaufteilung der Gruppe:

1. SFU-Interface (Konstruktion, Simulation von W. Hardt)
Lars Werner, Andreas Henning, Edwin Jean-Baptiste, Thorsten Kukuk, Burkhard Reike

2. Rechenkern-Algorithmenentwurf (Speedchart)
Ralf Jungblut, Sven Marcus, Jürgen Hochwald

3. Rechenkern-Analyse (Datentyp-Konvertierung, Operationen, Teilrechenwerke)
Frank Ullmann, Michael Niechziol, Claas Vieler, Thomas Bellanger, Holger Willmer

4. Benutzerinterface (Software, Bildschirmausgabe, Testumgebung)
auf späteren Zeitpunkt verschoben.

Das war's.